

sonders für seine plattdeutschen Darbietungen geschätzten Hamburger Unikat Gert Spiekermann am Sonntag. Nicht nur beim Publikum sind diese Konzerte sehr beliebt, auch die Knaben haben hier oftmals viel Spaß. „Bei manchen Geschichten musste ich schon richtig doll lachen“, erinnert sich Luca. „Da musste ich dann aufpassen, dass ich beim nächsten Lied nicht noch einen

Lachflash kriege.“ Fröhlich-festlich geht es weiter am Donnerstag, den 21. Dezember im Großen Saal der Laeiszhalle mit den Hamburger Symphonikern. Auf dem Programm steht das Weihnachtsoratorium I-III und VI.. Dieses Konzert ist erneut eine Benefizveranstaltung in Kooperation mit dem UKE zugunsten des Neuen Kinderkrankenhauses.

Den Kreis des Weihnachtsprogramms beschließt die Christvesper zum Heiligen Abend in Sankt Nikolai um 16:30 Uhr. „Wenn ich dann nach der Vesper meine rote Fliege ablege,“ erzählt Emil, „weiß ich: jetzt ist Weihnachten da“.

*Caroline Clermont*  
[www.hamburger-knabenchor.de](http://www.hamburger-knabenchor.de)

## Kreis 1 (Westlich der Alster)

### Capella Peregrina: Zehn klangvolle Jahre



Das Altonaer Vokalensemble Capella Peregrina (KlangRäume e.V.) feiert in diesem Jahr seinen zehnten Geburtstag. Unter der Leitung von Ute Weitkämper singen die neun Sängerinnen und Sänger ein- bis achtstimmige Vokalmusik von der Gregorianik bis zur Gegenwart. Regelmäßig sind sie in Gottesdiensten in Altona und den Hamburger Hauptkirchen zu hören. Außerdem singt das Vokalensemble mehrere Konzerte pro Jahr. Über 140 Hörgelegenheiten in 25 unterschiedlichen Klangräu-

men wurden so seit 2007 bereits musikalisch gestaltet. Vier Sängerinnen und ein Sänger sind genauso wie Chorleiterin Ute Weitkämper von Anfang an dabei.

Mit dem Jubiläumsprogramm „Quintessenz – Das Schönste aus zehn Jahren“, das im Juli in der Kirche der Stille Altona zu hören war, befand sich die Capella Peregrina Mitte Oktober auf Tournee in Heidelberg und Hemsbach. Auf dem Programm standen Lieblingsstücke der Sängerinnen und

Sänger von der Renaissance bis zur Gegenwart - und damit ist das Jubiläumsjahr noch lange nicht zu Ende. Anfang November singt das Ensemble gemeinsam mit dem ChorAltona und dem Kleinen Kantatenorchester Altona zwei Konzerte mit Motetten und Kantaten von Kuhnau, Buxtehude und aus der Bach-Familie.

Den musikalischen Jahresabschluss bildet das diesjährige Weihnachtskonzert der Capella Peregrina am Samstag vor dem 4. Advent in der Kirche der Stille Altona: „O magnum mysterium“ – Motetten und Choräle von Praetorius, Eccard, Mendelssohn, Brahms und Lauridsen.

Die Capella Peregrina dankt ihrer Leiterin Ute Weitkämper für zehn Jahre voller musikalischer Entdeckungen und vieler unvergesslicher Auftritte.

*Stefan Kreutz*  
[www.klangraeume.org](http://www.klangraeume.org)

## BITTE DER REDAKTION

Beiträge für die Singende Woterkant, maximal eine DIN A4 Seite mit Bild, bitte **ausschließlich als Word Datei** bis spätestens zum jeweiligen Redaktionsschluss an die E-Mail-Adresse der Redaktion [singende-woterkant@chorverband-hamburg.de](mailto:singende-woterkant@chorverband-hamburg.de) einsenden. Digitale Fotos im JPEG oder TIFF Format einreichen in Druckqualität, ideal mit 300 dpi Bildauflösung. Für Terminveröffentlichungen benötigen wir unbedingt vollständige Angaben: Datum, Uhrzeit, Veranstalter, Anlass, Veranstaltungsort mit Anschrift, Eintrittspreis, Kontaktperson mit Rufnummer oder E-Mail.